



Unser Höchstädt **plus**

Amtliche Mitteilungen und mehr aus Höchstädt und den Stadtteilen am 10. April 2024

Aktuelle Informationen

Leben und Wohnen

Wirtschaft und Verkehr

Kultur, Vereine und Natur

Wissenswertes



Alles neu macht der Mai: Feiern Sie mit!

Im 16. Jh. entwickelte sich der Brauch des Maibaumaufstellens. Der Maibaum, als Zeichen des wiederkehrenden Frühlings und Symbol für die Fruchtbarkeit, steht seither für Gedeihen und Wachstum sowie für Glück und Segen.

Auch in Höchstädt und den Stadtteilen Deisenhofen, Oberglauheim, Schwennenbach und Sonderheim wird dieser Brauch gepflegt und am 30. April eines jeden Jahres wird eine prächtig geschmückte Birke am Marktplatz oder auf den Dorfplätzen durch die Feuerwehr aufgestellt.

In Höchstädt wird der Maibaum zuvor im Rahmen eines kleinen Festzuges, der durch Musik, örtliche Vereine und Kindergartenkinder begleitet wird, vom Stadtbauhof in der Wertinger Straße zum Marktplatz befördert.

Ablauf in Höchstädt:

18 Uhr Festzug, dann Aufstellen des Maibaumes am Marktplatz
17 bis 22 Uhr Maibaumfest

Die weiteren Termine finden Sie auf Seite 8.

AKTUELL IN DIESER AUSGABE

Wahl zur 3. BGM Frau Bschorer ... 4

Spende des IT-Bataillon 292 5

Stadtführungen starten wieder 7

Ehrung bei der SSV Höchstädt10

StMin Mehring ehrt Freie Wähler.12

Neuwahlen Historischer Verein.... 14



■ DIENSTZEITEN

Rathaus

Montag	08:15 bis 12:00 Uhr
Dienstag	08:15 bis 12:00 Uhr 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:15 bis 12:00 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:15 bis 12:00 Uhr

Stadtbücherei

Dienstag	15:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag	15:00 bis 18:00 Uhr

Telefon 09074 5517

buecherei@hoechstaedt.de

Heimatemuseum

Geöffnet, jeden Sonntag von 14-17 Uhr geöffnet.

Hallenbad

Öffnungszeiten sh. letzte Seite vor der Werbung (Adresse: Prinz-Eugen-Str. 12)

JUZE Höchstädt

Dienstag von 15—20 Uhr
Facebook: JUZE Höchstädt
Instagram: juze.hoechstaedt

Seniorenbeirat

Vorstand Isabella Schwägerl
Telefon 09074 2033
seniorenbeirat-vorstand@hoechstaedt.de

Recyclinghof und Grünsammelplatz

Mittwoch	14:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	14:00 bis 17:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 13:00 Uhr

Ganzjährig zu o.g. Zeiten geöffnet.
Bitte die jeweiligen Feiertage beachten!
Am Bruckwörthweg, Tel 0906 78030

Tierheim Höchstädt

Wertinger Str. 28c
Tel 09074 3146
tierheim@tierheim-hoechstaedt.de
www.tierheim-hoechstaedt.de u. auf FB

■ ÄRZTLICHE VERSORGUNG

Hausarztpraxen

Dr. Jürgen Arnhardt
Eichenstr. 9, Höchstädt
Telefon 09074 1555

Dr. Iris Roos / Dr. Klemens Kügel
Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 2, Höchstädt
Telefon 09074 1208

Dr. Diana Stefan
Lutzinger Str. 5a, Mörslingen
Telefon 09074 2022

Frauenarztpraxis

Cornelia Salm-Hoogstraeten
Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 13
Telefon 09074 91207

Zahnarztpraxen

Rudolf Goletzko
Bachgasse 4, Höchstädt
Telefon 09074 1675

Dr. Christian und Lucia Schmidt
Friedrich-von-Teck-Str. 10, Höchstädt
Telefon:09074 921140

Tierarztpraxis

Dr. Marius Nilas
Bgm.-Reiser-Str. 2B, Höchstädt
Telefon 09074 1653

Defibrillatoren

Höchstädt
Rathaus, Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 10
Sparkasse, Marktplatz
Hallenbad, Prinz-Eugen-Straße 12

Deisenhofen

FFW-Haus, Schulstraße 6

Schwennenbach

FFW-Haus, Brunnengasse 9

Oberglauheim

FFW-Haus, Ahornstr. 2

Sonderheim

FFW-Haus, Herrengäschen

■ UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE

Migrationsberatung

Termine nach Vereinbarung
Telefon 09071 514784

Nachbarschaftshilfe

„helfen und helfen lassen“
Ansprechpartnerin: Tina Seiler
Montag bis Freitag
von 08:30 bis 11:15 Uhr
Telefon 09074 44-44
nachbarschaftshilfe@hoechstaedt.de

Tafel Höchstädt

Ansprechpartner: Heribert Rossmeiß
Lebensmittelausgabe für Bedürftige mit
rotem Ausweis der Caritas.
Dienstag von 14:00 bis 15:00 Uhr
Ort: ehemaliges Feuerwehrhaus,
Prinz-Eugen-Straße 11, Höchstädt

Asylbeauftragte Stadt Höchstädt

Ansprechpartnerin: Marion Wölfle
Mo. - Do. 08:15 bis 12:00 Uhr
Telefon 09074 44-28
marion.woelfle@hoechstaedt.de

Pflegestützpunkt des Lkrs. Dillingen

Mo—Di 9:00—14:00; Do 9:00—17:00;
Fr. 9:00—12:00 Uhr
Telefon 09074 79599-60
Spitalforum, Friedr.-v.-Teck-Str. 9,
Höchstädt
pflugestuetz-
punkt@landratsamt.dillingen.de

■ NOTRUFNUMMERN

Unfall (Notruf) 110
Feuer und Rettungsstelle 112
Ärztl. Bereitschaftsdienst 116117
Apothekennotdienst 0800 0022833
Friedhof 09074 956434

Störungsdienste

Wasser Stadt 0171 2784286
Wasser BRW 0800 2790279
Abwasser Stadt 0171 2784285
Erdgas Schwaben 0800 1828384
LEW 0800 5396380

■ KIRCHEN

Katholische Pfarreiengemeinschaft

Dienstag, Mittwoch und Freitag:
09:00 Uhr bis 11:00 Uhr,
Di + Do: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon Pfarrbüro 09074 1011
pg.hoechstaedt@bistum-augsburg.de
www.pg-hoechstaedt.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Dienstag 17:00 bis 19:00 Uhr,
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Telefon Pfarrbüro 09074 1207
pfarrbueo.hoechstaedt.donau@elkb.de
www.anna-kirche.de

■ RUFBUS

Telefon 09071 770300
Alle Fahrpläne finden sie unter www.rba-bus.de oder
www.landkreis-dillingen.de/rufbus
Der Fahrpreis orientiert sich an den Tarifen
des öffentlichen Nahverkehrs, auch Zeitkarten
für den jeweiligen Streckenabschnitt werden
anerkant.

■ REDAKTION

Marina Eberle, Telefon 09074 44-12
redaktion@hoechstaedt.de
www.vg-hoechstaedt.de/aktuelles
3-wöchigen Rhythmus
Mails an: redaktion@hoechstaedt.de

■ NÄCHSTE AUSGABE

Mittwoch, 30. April 2024
**Redaktionsschluss: 25. April 2024;
spätestens 10:00 Uhr**

Wasserversorgung

Höchstädt und Sonderheim

Ab dem 02.04.2024 wurde mit den Arbeiten zur Sanierung des Wasserwerks im Wasserschutzgebiet Schutzzone 1 begonnen.

Die städtischen Brunnen 1 und Brunnen 2 mussten daher außer Betrieb genommen und die Wasserversorgung über die beiden Notverbundleitungen der Bayerischen Rieswasserversorgung durch die Brunnen Steinheim und Blindheim sichergestellt werden.

Ab Dienstag, den 02.04.2024 laufen die Sanierungsarbeiten auf dem Wasserwerksgelände im Wasserschutzgebiet Schutzzone 1 mit einer Dauer von ca. 2 Wochen (KW14-KW15).

Anschließend beginnt der Leitungsbau am Wasserwerk mit einer Dauer von ca. 3 Wochen (KW16-KW18).

Die Wasserversorgung wird voraussichtlich bis Freitag, den 03.05.2024 über die Notverbundleitungen der Bayerischen Rieswasserversorgung durch die Brunnen Steinheim und Blindheim erfolgen.

Hinweis:

Um eine stete Zirkulation in den Leitungen zu erzielen, wird auch beim Betrieb der städtischen Brunnen 1 und 2 immer eine gewisse Menge Wasser über die Notverbundleitungen bezogen. Das von der Bayerischen Rieswasserversorgung zur Verfügung gestellte Wasser ist nicht enthärtet.

Radwege

Bitte sauber halten!



Die Stadtverwaltung erreichen immer wieder wütende Anrufe von Bürgern, dass Landwirte die Radwege verunreinigen und nicht säubern.

Bitte achten Sie darauf, dass die Radwege nach der Feldarbeit sauber sein müssen.

Wasserhärte

Hier das Ergebnis

Der Prüfbericht der Fa. eurofins ergab bei der Überprüfung unseres Wassers:
Gesamthärte °dH 20,6
Härtebereich: hart

Reisedokument gültig?

Keine Kinderreisepässe mehr

Schauen Sie bitte frühzeitig in Ihren Personalausweis oder Reisepass, ob dieser noch gültig ist bzw. die Gültigkeitsdauer noch ausreicht (in manchen Ländern muss das Dokument eine bestimmte Zeit gültig sein).

Seit 01.01.2024 werden keine neuen Kinderreisepässe mehr ausgestellt. Auch die Verlängerung bestehender Kinderreisepässe ist nicht mehr möglich. Als Alternative stehen für Kinder nun der Personalausweis oder Reisepass zur Verfügung. Diese können ab der Geburt beantragt werden (immer ein biometrisches Lichtbild erforderlich).

Bitte beachten Sie, dass beide Dokumente je nach Aufkommen bei der Bundesdruckerei mehrere Wochen Lieferzeit benötigen. Planen Sie daher bitte eine entsprechende Vorlaufzeit ein.

Informationen zu den Einreisebestimmungen der jeweiligen Länder finden Sie auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de).

Bei Rückfragen steht Ihnen gerne das Bürgerservicebüro zur Verfügung.

Amtsblatt



Bekanntmachung

Das **Amtsblatt Nr. 7** der Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt a.d. Donau ist am 5. April 2024 erschienen.

Es enthält:

- ◆ Luftverkehrsrecht; Bekanntmachung über die Erteilung der luftverkehrsrechtlichen Genehmigung der Anlage und des Betriebs des Hubschraubersonderlandeplatzes Höchstädt „MiKim“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 2300 der Gemarkung Höchstädt an der Donau gemäß § 6 des Luftverkehrsgesetzes (LuftVG)

Das Amtsblatt ist über die Internetseite <https://www.vg-hoehstaedt.de/rathaus-service/amtsblatt/> abrufbar und kann auf Wunsch per Mail oder postalisch einzeln oder dauerhaft zugesandt werden.
Verantwortlich: Marina Eberle
Tel 09074 44-12
marina.eberle@hoehstaedt.de

Der Landkreis Dillingen a.d. Donau hat ein neues Amtsblatt herausgegeben, hier können sie es abrufen: <https://www.landkreis-dillingen.de/amtsblatt>

Amtsblatt Nr. 6 vom 27.03.2024

Bürgersprechstunde

Bürgermeister Stephan Karg



Am Donnerstag, 25. April bietet Bürgermeister Stephan Karg den Bürgerinnen und Bürgern zwischen 17 und 19 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus an.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um Terminabsprache über das Vorzimmer bei Frau Eberle unter Telefon 09074 44-12.

Danke Herr Hans Meyer

Verabschiedung

Am Mittwoch, 3. April 2024 wurde Herr Meyer auf eigenen Wunsch verabschiedet.

Herr Hans Meyer ist gelernter Maurer und wurde am 1. März 1979 für den Bauhof eingestellt. Am 12. Juli 1998 trat er wegen Berufsunfähigkeit in den Ruhestand ein.

Sein vorbildliches Engagement brachte er ab 1. April 2003 wieder in die Stadt ein, als Hausmeister-Vertreter für die Nordschwabenhalle.

Bürgermeister Stephan Karg überreichte Herrn Meyer als kleinen Dank für jahrzehntelange Tätigkeit einen Wertegutschein und Wein aus unserer Partnerstadt Ruppertsberg.

Er wünschte ihm für den endgültigen Ruhestand beste Gesundheit und alles Gute.



Von links: Hans Meyer und Stephan Karg

3. Bürgermeisterin

Frau Simone Bschorer gewählt

In der Stadtratssitzung am 18.03.24 wurde Simone Bschorer zur neuen 3. Bürgermeisterin der Stadt Höchstädt und seiner Stadtteile gewählt.

Bürgermeister Stephan Karg vereidigte sie im Anschluss und wünschte sich eine gute Zusammenarbeit für unsere Stadt und seiner Stadtteile.



Von links: 1. Bürgermeister Stephan Karg, 3. Bürgermeisterin Simone Bschorer
Bild: Berthold Veh

Besuch von Herrn MdB Ulrich Lange

Antrittsbesuch bei Bürgermeister Stephan Karg

In den vergangenen Tagen besuchte MdB Ulrich Lange den neuen Bürgermeister Stephan Karg in seinem Büro.

Bürgermeister Stephan Karg freute sich sehr, dass dieses Treffen schon so kurz nach seinem Amtsantritt stattfinden konnte.

Neben den aktuellen bundespolitischen Themen, die Kommunen momentan belasten und auch beschäftigen, wurden natürlich auch aktuelle Themen, die die Stadt Höchstädt betreffen angesprochen. MdB Lange sicherte dem Bürgermeister für alle bundespolitischen, aber auch städtischen Fragen jederzeit seine Unterstützung zu.



Von links: MdB Ulrich Lange, Bürgermeister Stephan Karg

Bürgermeister Karg dankte ihm im Gegenzug und freut sich auf eine intensive Zusammenarbeit in den nächsten Jahren.

Generalsanierung Schule

Baufortschritt

Am Mittwoch, 20.03.2024 machte sich Bürgermeister Karg zusammen mit Stadtbaumeister Thomas Wanner ein Bild vom Baufortschritt in der Grund- und Mittelschule.

Die Planer erläuterten die weiteren Maßnahmen für die Barrierefreiheit im jetzigen Bauabschnitt. Besichtigt wurden, im Beisein des Schulleiters Helmut Herreiner und Hausmeister Alfred Blum, die fertigen EDV-Räume und auch die bereits installierten Digital Boards, mit denen nun hoffentlich alle Klassenzimmer bis zum Ende des Jahres ausgestattet werden können.

Bilder: Thomas Wanner



Von links: Bürgermeister Stephan Karg, Rektor Helmut Herreiner, Stadtbaumeister Thomas Wanner



Von links: Bürgermeister Stephan Karg, Rektor Helmut Herreiner, Architekt Johann Weißbecker, Hausmeister Alfred Blum, Bauleiter MSc Architekt Richárd Ripszám



Von links: Rektor Helmut Herreiner, Bürgermeister Stephan Karg, Architekt Johann Weißbecker

Spende des Informationstechnikbataillons 292

Verein Glühwürmchen e.V. bekommt 3.200€

Eine schöne Überraschung gab es für den Verein Glühwürmchen e. V. aus Tapfheim.

Auf Einladung der Stadt und der Wirtschaftsvereinigung Höchstädt e. V. gaben die Soldaten der 3./Informationstechnikbataillon 292 aus Dillingen am zweiten Adventwochenende auf dem Weihnachtsmarkt Eintopf und heiße Getränke gegen freiwillige Spenden an die Bürgerinnen und Bürger aus.

Trotz des sehr ungemütlichen Wetters kamen stolze 3.200 Euro zusammen, die nun krebs-, chronisch sowie schwerstkranken Kindern und deren Familien zugutekommen.

Mit etwas Verspätung wurden die eingenommenen Spenden in Höchstädt von der Patenkompanie übergeben. Im Bild sieht man die Vorsitzende des Vereins, Frau Rosmarie Schweyer, die sich im Namen der Kinder recht herzlich bei den Anwesenden bedankte.



Von links: MdL Manuel Knoll, 1. Bürgermeister Stephan Karg, Vorsitzender WV Fabian Weiss, Rosmarie Schweyer, Major Benedikt Grommek, Oberstabsfeldwebel Andreas Habl, Oberfeldwebel Nico Lauckner

Autor: Andreas Habl
Bild: Victoria Demiral

Schutzzone Östliches Donauried

Liebe Besucherinnen und Besucher,

das Wiesenbrüter-Schutzgebiet „Östliches Donauried“ ist Lebensraum für seltene und streng geschützte Vogelarten wie den **Kiebitz** und den **Großen Brachvogel**. Störungen durch Spazieren gehen, mitgeführte Hunde, Walking, Radfahren, Tierfotografie etc. können zur Brutaufgabe der störungsempfindlichen Bodenbrüter führen. Ebenso schränken Freizeitaktivitäten an und auf den Wasserflächen wie Lagern, Bootfahren, Surfen, Standup-Paddeln und Schwimmen den nutzbaren Lebensraum für die Vögel erheblich ein.

Deshalb ist in der **markierten Schutzzone** das **Betreten und Befahren der Wege und Flächen sowie das Aufsuchen der Wasserflächen während der Brutzeit vom 15. März bis 30. Juni** verboten.

Am Farmsee gilt eine eingeschränkte Ruhezone. Hier ist das Betreten und Baden ganzjährig erlaubt. Das Befahren mit Wasserfahrzeugen und das Mitführen von Hunden ist nur außerhalb der Brutzeit gestattet.

Kiesabbau, Jagd, Fischerei und landwirtschaftliche Tätigkeiten sind von den Verboten ausgenommen.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Mehr Infos:

© Franz Murr (1887 - 1964)

- Eingeschränkte Schutzzone
- Schutzzone
- Wiesenbrüter-Schutzgebiet

- Betreten und Befahren verboten
- Baden verboten
(ausgenommen Farmsee)
- Wassersport verboten
- Keine Hunde

Herausgeber:
Landratsamt Dillingen a. d. Donau
Untere Naturschutzbehörde
Februar 2023

Umfrage: „Wie möchte ICH im Alter wohnen?“

Donautal-Aktiv startet Umfrage

Der Regionalentwicklungsverein Donautal-Aktiv lädt alle ein, an der Umfrage "Wie möchte ICH im Alter wohnen?" teilzunehmen.

Im Rahmen des Entwicklungsnetzwerkes "LEBEN und WOHNEN auf dem Land" möchte der Verein Einblicke in die Vorstellungen und Bedürfnisse der Menschen bezüglich ihres zukünftigen Wohnraums im Alter gewinnen.

Auch in den ländlichen Gebieten sind neue Wohnformen denkbar, die das Leben in den Dörfern noch attraktiver gestalten können. Die Meinungen und Ideen der Bürgerinnen und Bürger sind hierbei von entscheidender Bedeutung.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben nicht nur die Möglichkeit, ihre Gedanken und Wünsche einzubringen, sondern nehmen auch an einer Verlosung teil.

Donautal-Aktiv Verein verlost einen Architekten-Beratungs-Gutschein im Wert von 500 €, der wertvolle Unterstützung für die Weiter- und Umnutzung von Immobilien bietet.

Zusätzlich werden 15 Kochkurse "Gesund ernährt im Alter" verlost, welche von der Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung Nördlingen und Wertingen bereitgestellt werden.

Die Umfrage kann bequem über den beigefügten QR-Code oder unter <https://www.donautal-aktiv.de/umfrage> erreicht werden.



Donautal-Aktiv e.V.
Wir für die Region!



www.donautal-aktiv.de/umfrage erreicht werden.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Autorin: Manuela Sing

Bitte geben Sie Auskunft: „Mikrozensus 2024“

60.000 Haushalte werden befragt

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland.

Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt.

Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarktbeteiligung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer

Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig statt. In Bayern werden etwa 120 000 Personen in rund 60 000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren.

Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines



Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:
https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Ein Erklärvideo erklärt, was der Mikrozensus ist, wozu er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert:
[statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-deut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-deut.mp4)

Interessante Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden Sie in der interaktiven StoryMap zum Thema Familie und Erwerbstätigkeit im Zeit- und Regionalvergleich:
[s.bayern.de/storymap-pm](https://www.statistik.bayern.de/storymap-pm)

Autor: Bay. Landesamt für Statistik

Stadtführung

Interessantes über unsere Heimatstadt

Tauchen Sie ein in die Geschichte der Stadt Höchstädt!

Die Stadtführer der Stadt Höchstädt bieten ab April die turnusmäßigen Stadtführungen an, die jeden 3. Sonntag im Monat stattfinden.

Am **Sonntag, 21.04.2024 findet um 13:30 Uhr** eine Stadtführung statt. In ca. zwei Stunden führt Sie Herr Thomas durch unsere Stadt. Von ihm erfahren Sie viel Interessantes und Wissenswertes aus der Geschichte der Stadt Höchstädt. Nach dem Besuch des Schlosses geht die Führung über den Traubenberg, Oberen Weberberg, Judenberg zur Stadtpfarrkirche. Nach dem Marktplatz und dem Heimatmuseum, in dem die Zinnfiguren-Dioramen zur Schlacht von 1704 besichtigt werden, führt der Weg mit Informationen entlang der Herzogin-Anna-Straße zurück zum Schloss. Treffpunkt ist im Schlosshof.

Über unseren Stadtheimatheimpfleger Leo Thomas, Tel 09074 5262 können Sie auch außerplanmäßige Stadtführungen für Jahrgangstreffen, Geburtstage, Freundeskreise, Vereine oder dergleichen buchen.

Tag der offenen Schule

Wirtschaftsschule Donauwörth

Am **Freitag, 26. April 2024** öffnet die PWS von **13:30 bis 16:30 Uhr** ihre Klassenzimmer, Fachräume und Übungsräume.

Das Bildungsangebot richtet sich an Grund- und Mittelschüler, aber auch Realschüler und Gymnasiasten und führt in sechs (5. bis 10. Klasse), fünf (6. bis 10. Klasse), vier (7. bis 10. Klasse), drei (8. bis 10. Klasse) oder zwei Jahren (10. und 11. Klasse) zur staatlich anerkannten Mittleren Reife mit kaufmännischem, handlungsorientierten Schwerpunkt. Bei den Eingangsklassen 5, 8 und 10 handelt es sich um neu gebildete Klassen, die einen echten Neuanfang ohne Nachlernen von Unterrichtsstoff ermöglichen.

Seit dem Schuljahr 2023/24 können auch Grundschüler direkt in die 5. Klasse der Privaten Wirtschaftsschule aufgenommen werden.

Interessierte können sich auch gerne direkt an die Private Wirtschaftsschule wenden oder weiterführende Informationen auf der Schulhomepage www.pws-don.de einsehen.

Autor: Sekretariat Wirtschaftsschule

Topolino Figurentheater

„Keine Angst vor Hotzenplotz“

Am **Sonntag, 14. April 2024, 15 Uhr** veranstaltet das **Kulturschloss Höchstädt, Rittersaal** ein Stabmarionettentheater nach dem Kinderbuchklassiker von Otfried Preußler.

Im dritten und letzten Buch über den berühmt berüchtigten Räuber ist Hotzenplotz wieder da! Und er versetzt Großmutter, Wachtmeister Dimpfelmose, Frau Schlotterbeck, Kasperl und Seppel in helle Aufregung. Sowohl Großmutter's Kürbis, als auch Frau Schlotterbeck's Kristallkugel sind spurlos verschwunden und der arme Wasti ist immer noch in ein Krokodil verzaubert.

Natürlich wird der Räuber Hotzenplotz des Diebstahls verdächtigt und beschuldigt, obwohl der ja eigentlich seinen Räuberhut an den Nagel hängen und ein ehrlicher Mensch werden will. Wer glaubt denn sowas? Keiner, außer Kasperl und Seppel!

Für Kinder ab 4 Jahren.

Karten inkl. Museumsbesuch: 5,00 Euro
Vorverkauf: Tel. 0821 3101-4533 oder hoehstaedt@bezirk-schwaben.de

Autorin: Martina Munique

Ausstellung zum Thema Nachhaltigkeit seit 1. April geöffnet

Nachhaltigkeit-bierernst & bleischwer !

In diesem Jahr geht es um Nachhaltigkeit, ein großes, wichtiges und gefühlt sehr anstrengendes Thema! Doch kann und darf es auch Spaß machen? Die Lage ist ernst, nehmen wir sie also mit Humor! Dass Nachhaltigkeit nicht bierernst und bleischwer daherkommen muss, möchte die Ausstellung in Schloss Höchstädt zeigen.

Besuchenden werden Wege und Möglichkeiten aufgezeigt, die sie inspirieren und motivieren sollen, mit kleinen Dingen ihren Alltag bewusster zu gestalten.

Sie können sich eine Herausforderung aus dem Pool angeln und nehmen tolle Tipps und Tricks mit. Neben Informationen zu verschiedenen Nachhaltigkeits-Themen, werden auch tolle Initiativen, Firmen und Projekte aus der Region vorgestellt.

So hat sich etwa die Fachakademie Dillingen unter Nachhaltigkeitsaspekten mit dem Thema Spiel beschäftigt und GP Joule aus Wertingen gewährt Einblicke in die Energie der Zukunft.

Die Ausstellung bietet darüber hinaus viele spielerische Möglichkeiten, das Thema aktiv zu begreifen. Beim „Dingsda“ können von Kinder erklärte Nachhaltigkeitsbegriffe erraten werden, ein Spiel auf der VR-Brille verwandelt Besuchende in echte „Eco Heroes“ und mittels Greenscreen-Fotobox können sie sich in nachhaltige Szenarien versetzen lassen.

Damit die Theorie gleich in die Praxis umgesetzt werden kann steht ein Lokbest Verkaufswagen am Schlossberg bereit. Dort ist rund um die Uhr ein umfangreiches Sortiment an regional produzierten Köstlichkeiten und kleinen Geschenke erhältlich.

Die ausstellungsbegleitenden Workshops und Exkursionen halten für jede Altersgruppe nachhaltige Genussmomente und spannende Entdeckungen parat.

Weitere Infos unter:
www.hoehstaedt.bezirk-schwaben.de



Bist du noch zu retten?
Nachhaltigkeit – bierernst & bleischwer!
1.4.2024 - 06.10.2024
Schloss Höchstädt
Herzogin-Anna-Str. 52
89420 Höchstädt a. d. Donau
Öffnungszeiten: Di – So 9 – 18 Uhr, Montags außer an Feiertagen geschlossen

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei!

Autorin: Andrea Perschl
Bild: Mira Hörter



Kindertagesstätte „Adolph Kolping“

Aktivitäten

Wandbemalung vom Elternbeirat

Wir freuen uns sehr über die Wandbemalung, die als Idee von unserem Elternbeirat kam und von den Mitgliedern Frau Schwertberger und Frau Mair so wunderbar umgesetzt wurde.



Zahnarzt

Am Freitag, 22.03.2024 besuchte uns der Höchststädter Zahnarzt Dr. med. dent. Christian Schmidt. Zusammen mit den Kindern wurden Speisen die gut für die Zähne sind und Speisen die schlecht für die Zähne sind sortiert. Was die Kinder am meisten freute, war der Löwe Leo und die Seerobbe Goldie mit ihren weißen Zähnen. Vielen Dank für den informativen Vormittag in den Kindergartengruppen.



Eierspende

Wie jedes Jahr freuen wir uns über die Eierspende der Familie Linder aus Sonderheim. Die komplette Kita wurde mit Ostereiern versorgt und die Kinder konnten auf die Suche gehen. Herzliches Dankeschön!



Seniorenachmittag der Evangelischen Kirche

Am Dienstag, 19.03.2024 waren wir in bei der Evangelische Kirche zum Seniorennachmittag eingeladen. Die Kinder haben zwei verschiedene Lieder über den Frühling und Ostern vorgesungen. Die mutigen Sänger durften sich den Senioren auch noch persönlich vorstellen. Zur Belohnung gab es für alle selbstgebackene, mundgerechte Muffins und eine kleine Spende für die Kita. Wir sagen herzlichen Dank!

Autorin: Tanja Weißenburger
Bilder: Kita Adolph Kolping



Bücherei Höchstädt

Maria Hergöth empfiehlt

„Das LEGO-Ideenbuch“ - Bau dir deine eigene Welt!

Dieses Buch zeigt viele tolle neue Modelle, die du mit deinen Legesteinen bauen kannst: Eine Burg aus der Ritterzeit oder ein Raumschiff, das durch das Weltall düst, ein Piratenschiff oder einen Bauernhof – und noch vieles mehr. Ob mit ganz vielen oder nur wenigen Steinen – hier findest du immer eine neue Idee!

Autorin: Maria Hergöth



Herzliche Einladung zu den Maifeiern im Stadtgebiet

Gemütliches Beisammensein

Die Feuerwehren der jeweiligen Stadtteile und Ihre Dorfgemeinschaften freuen sich auf Ihr Kommen zum Aufstellen des Maibaums.

Höchstädt

18 Uhr Festzug, dann Aufstellen des Maibaumes am Marktplatz
17 bis 22 Uhr Maibaumfest

Deisenhofen

18 Uhr beim Unteren Wirt

Oberglauheim

18 Uhr in der Dorfmitte

Schwennenbach

17:30 Uhr beim Schützenheim

Sonderheim

19 Uhr auf dem Dorfplatz

Für das leibliche Wohl ist in Höchstädt und den Stadtteilen bestens gesorgt.



Kulturforum der Stadt Höchstädt

Wir lieben Kunst und Kultur!

Autorenlesung Andreas Herch: Der Major aus Augsburg

Zu einem ganz besonderen Leseabend lädt das Kulturforum der Stadt Höchstädt in Zusammenarbeit mit der vhs Dillingen/Höchstädt ein.

Andreas Herch, gebürtiger Höchstädter und Verfasser von mittlerweile 3 historischen Romanen, wird in Höchstädt sein neuestes Werk "Der Major aus Augsburg" präsentieren.



Andreas Herch hat Betriebswirtschaft studiert und dazu eine Promotion abgelegt. Doch schon als 10-jähriger wurde er von der Leidenschaft für historische Themen und Sachverhalte gepackt. Aus der Begeisterung für dieses Hobby heraus entstand 2003 eher zufällig die Idee zu einem historischen Roman. Auf sein erstes Buch "Der Diener des Grafen", das von der Schlacht bei Höchstädt 1704 handelt, und dem Mittelalter-Roman "Der Ritter aus Zusameck" folgt nun mit "Der Major aus Augsburg" ein Buch, das sich intensiv mit der napoleonischen Zeit beschäftigt.

"Der Major aus Augsburg" schildert aus der Perspektive des jungen Augsburgers Julius Dischinger eine Epoche voller Umbrüche und Veränderungen. 1805, als Augsburg nach über 500 Jahren seine Unabhängigkeit verliert und Teil des neuen Königreichs Bayern wird, gerät die Welt von Julius aus den Fugen. In dem Chaos, das Napoleon Bonaparte über Deutschland bringt, wird Julius Soldat und eilt an der Seite der Franzosen von Sieg zu Sieg. Als 1809 in Tirol ein Aufstand gegen die neuen Herren aus München ausbricht, kämpft Julius in den Bergen gegen den Mann, der sich gegen die verhassten Besatzer stellt, Andreas Hofer. Als Julius in Gefangenschaft gerät, lernt er die Nichte Hofers kennen und aus ihrer Feindschaft wird bald mehr. Doch die Zeit wird knapp. Tausende Bayern sterben 1812 auf den eisigen

Schlachtfeldern des Ostens. Julius erkennt die Sinnlosigkeit des Krieges und kehrt nach Augsburg zurück. Ein letztes Mal zieht er mit der bayerischen Armee in den Krieg - dieses Mal jedoch gegen Napoleon persönlich.

Diese besondere Lesung findet am **Freitag, 19. April 2024 um 19 Uhr im Spitalforum**, Friedrich-von-Teck-Straße 5 in Höchstädt statt.

Kartenreservierungen beim Kulturforum der Stadt Höchstädt, Tel 09074 44-90 oder kulturforum@hoechstaedt.de. Restkarten gibt es an der Abendkasse. Eine Anmeldung bei der vhs ist nicht erforderlich. Der Eintritt beträgt 8 €.

Kammerkonzert mit Trio Dankilo im Rittersaal von Schloss Höchstädt

Das Kulturforum der Stadt Höchstädt konnte das „Trio Dankilo“ - das sind Ludwig Hornung, Violine und Viola, Hannah Nassl, Klarinette, und Günther Englert, Klavier für ein besonderes Kammerkonzert gewinnen.

Ludwig Hornung ist in Augsburg bekannt als 2. Konzertmeister des Philharmonischen Orchesters (1987-2020) und als

chester. Vor einigen Jahren gründete er das "Trio Dankilo". Der Name geht zurück auf den frühmittelalterlichen Ursprung des Ortes Dinkelscherben, wo Hornung lebt und auch eine eigene beliebte Konzertreihe organisiert.

Im Schloss in Höchstädt tritt er nun gemeinsam mit der Klarinettistin Hannah Nassl und dem Pianisten Günther Englert auf, was ein durchaus nicht alltägliches Hörerlebnis verspricht. Hannah Nassl studierte Schulmusik mit Hauptfach Klarinette. Zudem ist sie Mitglied in zahlreichen Projektorchestern und war unter anderem Konzertmeisterin der Süddeutschen Bläserphilharmonie. Der Pianist Günther Englert war Schüler des bekannten Klavierprofessors Gottfried Hefe. Neben seiner beruflichen Tätigkeit als Software Analyst gehört seine große Leidenschaft der Kammermusik, aber er tritt auch als Solist mit verschiedenen Orchestern auf.

Im Programm spannt das Trio einen Bogen von der Klassik (Mozart, Beethoven) über die Romantik (Baußnern) bis zur Gegenwart (Poulenc).

Das Kammerkonzert findet am **Samstag, 4. Mai 2024 um 19:30 Uhr im Rittersaal**



Primarius des über 30 Jahre lang national und international konzertierenden Augsburger Streichquartetts. Neben seiner umfangreichen Konzerttätigkeit auch als Solist ist er seit 2016 Dirigent der Orchestervereinigung Dillingen und betreut darüber hinaus als Dozent die 1. Violinen beim Schwäbischen Jugendsymphonieor-

von **Schloss Höchstädt** statt. Eintrittskarten zum Preis von 15 € unter kulturforum@hoechstaedt.de oder 09074 44-90 und an der Abendkasse.

Autorin: Claudia Kohout
Bilder: Andreas Herch, Günther Englert

Kulturforum der Stadt Höchstädt



Eröffnung der kunsthandwerklichen Ausstellung: „Geballte Schönheit im Schloss Höchstädt“

Bürgermeister Stephan Karg freute sich über zahlreiche Gäste bei der Vernissage von Klaus Deckenbach „Geballte Schönheit – eine Liebeserklärung an das Handwerk“ am vergangenen Freitag. Karg: „Ich freue mich, dass wir heuer mit einem Höchstädter den Ausstellungsreigen des Kulturforums der Stadt Höchstädt in unserer Schlosskapelle beginnen. Diese absolut sehenswerte Ausstellung kann bis Sonntag, 28. April täglich außer montags von 9 bis 18 Uhr besucht werden. Der Eintritt für diese kunsthandwerkliche Ausstellung ist frei.“ Die Besucher erwarten außergewöhnliche Möbel und Accessoires“.

Folgende Vorträge stehen noch an:

Sonntag, 14. April um 15:30 Uhr: „Wenn das Leben dich packt!“

Liebe zum Handwerk veranlasst den 22-jährigen Schreiner Gesellen auf die Walz zu gehen. Er verpflichtet sich für drei Jahre und einen Tag und zieht los. Dass er auf einem 30 Kilometer breiten Flussschiffen, mehrere Malaria-Erkrankungen, Überfälle und eine Verhaftung erleben wird – davon ahnt der Handwerker bei der Abreise noch nichts. Persönlich berichtet er, was atemberau-

bende Begegnungen mit der Schöpfung ausgelöst und die Jahre unterwegs mit ihm gemacht haben.

Freitag, 19. April um 19:30 Uhr: „Annäherung an ein Tabuthema – Das Leben vom Ende her betrachten!“

Aus eigenen Erfahrungen und mit Einfühlungsvermögen ermutigt der Referent die Zuhörer, sich dem Thema Tod zu nähern. Dabei beschreibt er auch Erfahrungen aus der Begleitung von Sterbenden und Trauernden. Er erklärt, was ihn motiviert hat, seinen eigenen „Multifunktionssarg“ zu bauen und was das alles mit geballter Schönheit zu tun hat.

Sonntag, 21. April um 15:30 Uhr: „Herzenssache“ –Aus dem Herz, für das Herz, in das Herz!“

Es geht um das Mensch-Sein. Anhand selbst gestalteten Holzherzen vermittelt dieser Abend etwas über das menschliche Wesen. Weise und Könige aus dem Nahen Osten haben ihre Einsichten geteilt und geben Einblicke in die Herzen. Auch das hat mit geballter Schönheit zu tun.

Autorin: Claudia Kohout
Bild Stadt Höchstädt



Von links: Stephan Karg, Klaus Deckenbach, Claudia Kohout

Ehrung bei der SSV Höchstädt

„Mitglieder mit besonderen Verdiensten“ werden erstmalig geehrt

Wegen großartiger, vorbildhafter ehrenamtlicher Tätigkeiten für die SSV Höchstädt e.V. wurden kürzlich im Zuge der SSV-Stockschützenversammlung „Mitglieder mit besonderen Verdiensten“ ausgezeichnet. Dieser direkt unterhalb der Ernennung zum „SSV-Ehrenmitglied“ anzusetzende SSV-Ehrentitel wurde einstimmig vom SSV-Vereinsausschuss eingeführt, um hochverdiente Mitglieder auch bewusst so für ihre Verdienste in und für die SSV Höchstädt und ihren Abteilungen würdig und ansprechend auszuzeichnen.

Mit diesem neuen „Ehrentitel der SSV Höchstädt“ wurden an diesem Tag hauptsächlich treue Bauhelfer mit 1.000 Arbeitsstunden und mehr ausgezeichnet, welche sich seit 2008 in 15 Jahren SSV-Bauzeit besonders hervorgehoben haben. Wie bekannt, haben die freiwilligen Bauhelfer der SSV Höchstädt e.V. ca. 64.000 freiwillige Arbeitsstunden zur Realisierung des „Projekt Zukunft“ beige-steuert. Ein wohl einmaliges, ehrenamtliches bürgerliches Engagement in einer Kommune. Hier für unseren Sportverein und somit auch in und für unsere Hei-

matstadt, so der 1. Vorsitzende der SSV Jakob Kehrle. Dieses Engagement verringerte die Baukosten immens und kann so ein Vorbild für evtl. noch geplante Vereinsmaßnahmen in der Stadt und den Ortsteilen sein. Die SSV ist zurecht stolz auf so viel ehrenamtliches Engagement in der Vereinsführung und durch die Bauhelfer im SSV „Projekt Zukunft“.

SSV Höchstädt
e.V.

Dieses beispielhafte Engagement ist eine wichtige Säule neben den vielen Firmen- und Privatpenden und den öffentlichen Zuwendungen durch den BLSV, die Stadt und dem Landkreis, teilte Jakob Kehrle mit. Danke Allen Beteiligten!

Autor: Jakob Kehrle
Bild: SSV Höchstädt



Von links: hinten: Jürgen Filzinger, Karl Lipp, Jochen Schaller, Anton Mohrherr, Heinz Mannert, Rudi Karg, Josef Wolf, Jakob Kehrle; sitzend: Josef Moder, Josef Hitzler, Alban Hafner, Martin Regele

SSV Höchstädt

Abt. vital & aktiv „Starker Rücken“

Jeweils montags von 08:30 bis 09:30 Uhr in der KIM-Sporthalle.

Die SSV Höchstädt e.V. bietet nun den bekannten „Präventionskurs Starker Rücken“ als „GANZÄHRIGES GESUNDHEITS-ANGEBOT“ an.

So soll den Teilnehmern bewusst die Möglichkeit geboten werden, dieses für das Wohlbefinden wichtige Präventionsangebot nicht nur in „10-Übungseinheiten“, sondern eben sinnvoll „ganzjährig“ für ihr Wohlbefinden zu nutzen! Ein immenser Vorteil in Sachen Nachhaltigkeit für die Gesundheit!



Schwerpunkt des Angebotes ist die Stärkung und das Training der Körpermitte, unserem Zentrum für Halt, Kraft, Stabilität und Beweglichkeit. Diesem ganzjährigen

Training kommt in Hinsicht auf die Vermeidung von Beschwerden, Verspannungen und Fehlhaltungen eine sehr wichtige Rolle zu. Durch gezielte Übungen wird Stunde für Stunde die Tiefenmuskulatur gestärkt und unter Einsatz von „Kleingeräten“ die Rücken-, Schulter-, Bauch-, Beine- und Gesäßmuskulatur trainiert. Dies bedeutet mehr Beweglichkeit, weniger Schmerzen und Beschwerden, mehr Zufriedenheit und Ausgeglichenheit. Und das nun als „Ganzjähriges Angebot“, eine sinnvolle Alternative für „10-mal im Jahr!“

Geleitet wird dieses Angebot von unserer erfahrenen und zertifizierten Übungsleiterin Irina Körle. Sie hat die bisherigen Kurse durchgeführt und wird zukünftig auch die „10-er Präventionskurse“ leiten, welche von den Krankenkassen unterstützt werden

Interessierte können folgende Wege zur Anmeldung nutzen:

- + Irina Körle, 09074-5187
- + zu den Öffnungszeiten Di. und Do. 17:00 – 19:00 Uhr in der SSV-Geschäftsstelle in der Pfalz-Neuburg-Straße 23
- + telefonisch unter Tel.09074-956175,
- + direkt montags vor Ort in der KIM-Sporthalle

Autor: Jakob Kehrlé

Kneipp-Verein

Werden Sie aktiv für Ihre Gesundheit

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger die sich fit halten wollen zu folgenden, immer wiederkehrenden Terminen:

Kneipp-Wassergymnastik

(nur solange das Hallenbad geöffnet ist) jeden Mittwoch, 19:00 - 19:30 Uhr

Nordic Walking

(Treffpunkt „Brücke“ beim Stadtpark) jeden Montag und Donnerstag, um 16 Uhr jeden Samstag um 14 Uhr

Nordic Walking wird ganzjährig bei gutem Laufwetter angeboten (also wetterabhängig). Die Aktionen finden auch in den Ferien statt, jedoch nicht an Feiertagen.

Jeder ist herzlich willkommen, natürlich auch Nichtmitglieder.

Autorin: Cornelia Konle

Jagdversammlung

Jagdgenossenschaft Höchstädt

Zur nichtöffentlichen Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Höchstädt am **Freitag, 19.04.2024 um 19:30 Uhr im Gasthaus "Zur Glocke"** in Höchstädt werden hiermit alle Jagdgenossen eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht, Kassenprüfung und Entlastung
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtschillings
5. Wahlen
6. Wünsche und Anträge

Franz X. Ludwig
Jagdvorsteher

Autor: Franz Xaver Ludwig

Funkamateure



Monatsversammlung

Der Deutsche Amateur-Radio-Club, OV Donauried trifft sich am **Freitag, 12.04.2024 um 18 Uhr im Vereinsheim Sonderheim** zur Jahreshauptversammlung.

Autorin: Rita Ulbrich

Frühjahrskonzert

Orchestervereinigung

Die Orchestervereinigung Höchstädt-Wertingen lädt herzlich zu ihrem Frühjahrskonzert ein:

Freitag, 3. Mai 2024, um 20 Uhr in der Anna-Kirche in Höchstädt

Samstag, 4. Mai 2024, um 19 Uhr im Schloss in Wertingen

Zur Aufführung kommen Werke von Antonio Vivaldi, Joseph Haydn, Oskar Rieding und Jean Sibelius.

Der Eintritt ist frei.

Autor: Rudi Waschke



Ostereierschießen

Schützen Eichenlaub Deisenhofen

Zu dieser Gaudiveranstaltung sind alle unsere Mitglieder, natürlich die ganze Dorfbevölkerung und alle am Schießsport Interessierten herzlich eingeladen. Ganz speziell willkommen sind uns die Nachwuchsschützen/innen.



Lasst Euch überraschen, was wir uns auf unserer neuen, digitalen Schießanlage für Euch ausgedacht haben. Auf jeden Fall haben auch nicht geübte Schützen beste Chancen auf die vorderen Plätze.

Die Siegerliste ergibt sich nach den erzielten Punkten. Jeder Teilnehmer gewinnt entsprechend seinem Rang Ostereier

Termin: **12. April 2024**
Schießbetrieb von 18 bis 21 Uhr

Modus: Man braucht ein bisschen Glück!

Preisverteilung und gemütlicher Ostereierschmaus gleich im Anschluss! Wir bitten um rege Beteiligung

Die Vorstandschaft
Und allzeit Gut Schuss

Autor: Bernhard Ahle

Staatsminister Mehring begeistert Freie Wähler

Digitalisierung & Ehrungen stehen im Mittelpunkt; Mehring bringt 120.000 Euro Sonderförderung mit an die Donau

Mit Spannung erwartet wurde das Kommen vom Staatsminister für Digitales, MdL Dr. Fabian Mehring, von den Freien Wählern. So konnte die 2. Vorsitzende der FW Höchstädt, Eva Graf-Friedel, zahlreiche Mitglieder und Freunde, darunter auch Bezirksrat Ulrich Reiner und der ehem. Bgm. Stefan Lenz, zur Versammlung im Gasthof Berg begrüßen. Ein ganz besonderer Gruß galt der frischgewählten 3. Bürgermeisterin der Stadt Höchstädt, FW-Stadträtin Simone Bschorer. Im Mittelpunkt stand der Bericht von Digitalminister Dr. Fabian Mehring sowie die Ehrungen von Gerrit Maneth und Jakob Kehrlle.

Dr. Fabian Mehring berichtete mit großer Leidenschaft über sein Engagement als Digitalminister. Dabei legt der erste Landesminister aus der Region seinen Schwerpunkt auf die digitale Transformation von Verwaltung und Wirtschaft. „Wir wollen einen modernen Staat mit innovativen Behörden erschaffen“, so Mehring. Besonders liegt Mehring dabei die digitale Teilhabe am Herzen, so dass die Chancen der Digitalisierung bei allen Menschen in sämtlichen Regionen des Freistaats ankommen: „Digitalisierung ist kein Selbstzweck. Wir müssen dort und so digitalisieren, dass das Leben der Menschen dadurch besser wird“, findet Mehring. Ein erfolgreiches Beispiel hierfür hat Staatsminister Mehring mit nach Höchstädt gebracht: Auf Anfrage des ehemaligen Bürgermeister Maneth und von Stadtrat Hans Mesch hat der Digitalminister weitere 120.000 Euro für die restliche Beschaffung von Digitalboards an der Grund- und Mittelschule Höchstädt ermöglicht. Umso mehr waren die Gäste in Höchstädt angetan von den Ausführungen von Dr. Fabian Mehring, von seiner Begeisterungsfähigkeit und seinem fachlichen Knowhow.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen von Gerrit Maneth und



Von links: 3. Bürgermeisterin Simone Bschorer, ehem. Bgm. Stefan Lenz, Birgit Maneth, ehem. Bgm. Gerrit Maneth, Stadträtin Eva Graf-Friedel, Staatsminister Dr. Fabian Mehring, Renate Kehrlle, Jakob Kehrlle, Stadtrat Hans Mesch

Jakob Kehrlle. Minister Mehring wies eingangs auf die Bedeutung derartiger Auszeichnungen hin. Denn herausragendes Engagement ist schon längst keine Selbstverständlichkeit mehr. Stadtrat Hans Mesch würdigte in seinen Laudationen die großen Leistungen und Verdienste.

Gerrit Maneth hat in den 6 Jahren als 1. Bürgermeister der Stadt Höchstädt einen enormen Einsatz geleistet. Mit Fleiß, Beharrlichkeit, Geradlinigkeit und Standhaftigkeit hat er vieles auf bzw. mit auf den Weg gebracht. Ob Umorganisation des Rathauses zu einer modernen Verwaltung, Generalsanierung der Grund- und Mittelschule, Erweiterung der Kindertageseinrichtungen, Erhalt NORMA in der Innenstadt, Neuaufbau EDEKA, Neuanmeldung ROSSMANN, SSV-Projekt Zukunft und, und, und. Er war Bürgermeister aus und mit Leidenschaft. Leider wurden sein überaus großer Einsatz und sein gelebtes Miteinander nicht belohnt. Wir von Freie Wähler/Junges Höchstädt wissen jedoch was wir bzw. was die Stadt einschließlich der Stadtteile an Gerrit Maneth hatten, so Mesch wörtlich.

Jakob Kehrlle ist ein wahres politisches und gesellschaftliches Urgestein. 33 Jahre, davon 24 Jahre für die Freien Wähler, war Kehrlle im Stadtrat und in verschiedenen Ausschüssen aktiv. Mit großem

Engagement hat er dabei die Interessen der Stadt sowie der Bürgerinnen und Bürger vertreten. Darüber hinaus war er auch viele Jahre als Kreisrat tätig und ist als Vorsitzender der SSV Höchstädt und langjähriger Vertreter der Kolpingfamilie weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt. Bereits mehrfach wurde er für seine Verdienste für das Gemeinwohl ausgezeichnet. Unter anderem 2008 mit dem Ehrenzeichen des damaligen Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Günther Beckstein, 2023 mit dem Verdienstkreuz am Bande des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier und ebenfalls 2023 mit der Bürgermedaille der Stadt Höchstädt durch Bürgermeister Gerrit Maneth. Ergänzend für sein unermüdliches Wirken auf breiter Ebene steht die Auszeichnung der Freien Wähler.

Die Ehrungen nahm Dr. Fabian Mehring vor. Gerrit Maneth erhielt dabei die Ehrennadel in Bronze des Landesverbandes der Freien Wähler Bayern und Jakob Kehrlle die Ehrennadel in Gold. Große Anerkennung sprach Mehring auch den Ehefrauen, Birgit Maneth und Renate Kehrlle für die vielen Entbehrungen sowie die tatkräftige Unterstützung aus. Zum Dank gab es jeweils einen Blumengruß.

Autor: Hans Mesch
Bild: Büro Mehring

Kräutervortrag

Pfarrgemeinderat Sonderheim

Fachvortrag für alle, die mehr über die Apotheke vor der Haustür wissen möchten. Als Naturpädagogin berichtet Brigitte Huber aus Forheim gerne über praktische Tipps und es gibt auch kleine Kostproben.

Thema: Die starken Frühlingskräuter: schmackhaft und gesund
Wirkweise und Dosierung,
Wie sammelt man richtig?
Rezeptideen für den Alltag

Wie geht die richtige Heilteezubereitung?

Datum: Donnerstag, 25.04.2024,
19:00 Uhr

Ort: Pfarrhof Sonderheim,
Hauptstr. 11

Kostproben, wenn erwünscht kosten 2 € pro Person.

Um Anmeldung bei Karlheinz Hitzler (Pfarrgemeinderatsvorsitzender), Tel. 09074/2636 wird gebeten.



Autor: Karlheinz Hitzler

Generalversammlung Schützenverein Eichenlaub Deisenhofen e.V.

Ehrung der Mitglieder

Bei der 72. ordentlichen Generalversammlung für das Jahr 2023 der Eichenlaubschützen konnte Vorsitzender Balletshofer neben den Ehrenmitgliedern auch Bürgermeister Stefan Karg, den 2. Bürgermeister Armin Hopfenzitz, sowie Stadtrat Johann Jall begrüßen. Nach den Berichten des 1. Vorstandes, des Schriftführers, des 2. Vorstandes und des Kassiers folgte der Bericht der Kassenprüfer und die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft.

Sportlich konnte auf ein erfolgreiches Jahr mit 6 Mannschaften im Rundenwettkampf zurückgeblickt werden. Hervorgehoben wurde auch die zahlreiche

Teilnahme am Gauschützenfest und am Umzug in Oberfinningen. Auch das alljährliche Kapellenfest war wieder sehr erfolgreich.

Mitgliederehrung BSSB:

50 Jahre: Alois Kommer, Georg Meyer, Ernst Öxler, Gerhard Lindner, Hermann Gump

70 Jahre: Anton Wanner konnte für sagenhafte 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden.

Anschließend wurde Georg Zengerle die Ehrenmitgliedswürde unter großem Bei-



Von links: 2. Vorstand Markus Saur, Ehrenmitglied Georg Zengerle, 1. Vorstand Stefan Balletshofer



Von links: Bürgermeister Stephan Karg, Hermann Gump; 2. Vorstand Markus Saur, Georg Meyer, Georg Zengerle, Gerhard Lindner jun., Vorstand Balletshofer, Stadtrat Johann Jall, 2. Bürgermeister Armin Hopfenzitz

fall der Versammlung verliehen. Exemplarisch für seine vielfältigen Tätigkeiten im Verein seien nur 30 Jahre in der Vorstandschaft, Haus und Hof Schreiner des Vereins, Dienstagswirt und mehrfacher Meister Jugend, Schützenklasse und Luftpistole genannt.

Ein Lichtbildvortrag über die vergangenen Vereinsjahre sowie Bilder von vor 30 Jahren rundeten die harmonische Versammlung ab.

Autor: Bernhard Ahle
Bilder: Markus Saur

Einladung zum 2. Bürgerschießen

Schützenverein 1820 Höchstädt e.V.

Der Schützenverein 1820 Höchstädt e.V. lädt Ihren Verein, Gruppe nach dem tollen Erfolg vom letzten Jahr zum 2. Bürgerschießen ein. Es wäre schön auch Ihren Verein bei den Schützen begrüßen zu dürfen.

Jeder kann an diesem Schießen teilnehmen. Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen, es können mehrere Mannschaften gebildet werden, Jugendliche dürfen ab 12 Jahren teilnehmen.

Ab 51 Jahren darf „Aufgelegt“ geschossen werden.

Der Unkostenbeitrag beträgt pro Schütze 2€.

Geschossen werden 20 Schuss als Serie. Eine Serie kostet 0,50€.

Die besten 3 Schützen jeder Mannschaft

werden gewertet mit maximal einem AufLAGeschütze.

Schießzeiten:
Freitag: 12.04.2024 ab 19:00 Uhr
Freitag: 19.04.2024 ab 19:00 Uhr
Samstag: 20.04.2024 ab 18:00 Uhr

Anmeldungen unter: svhoechstaedt1820@gmail.com

Albert Hergöth: 0172/ 8219678
-> ahergoeth@t-online.de

Tobias Riedinger: 0173/5465771
-> tobias-riedinger@t-online.de

Bitte mit Teilnehmerliste und Ansprechpartner und einer Erreichbarkeitsnummer unter den oben genannten Daten anmelden.

Die Siegerehrung findet am Samstag,

27.04.2024 um 19 Uhr im Vereinsheim am Holzbrückleweg 4 in Höchstädt statt.

Bringen Sie getrost Appetit mit. Wir rechnen fest damit und sind darauf sehr gut vorbereitet.

Allen Schützen und Teilnehmern viel Erfolg und „Gut Schuss“!
Mit freundlichem Schützengruß
Tobias Riedinger
1. Vorstand Schützenverein Höchstädt 1820 e.V.

Autor: Tobias Riedinger



Historischer Verein Höchstädt

Neuwahlen

Im Spitalforum in Höchstädt fand vor Kurzem die diesjährige Jahreshauptversammlung des Historischen Vereins Höchstädt a.d. Donau statt. 1. Bürgermeister Stephan Karg überbrachte die Grüße der Stadt Höchstädt.

Daraufhin erörterte Kassier Bernhard G. Veh ausführlich die Kassengeschäfte des Vereins, bevor Kassenprüfer Helmut Kaiser bescheinigte, dass es zu keinerlei Beanstandungen bei der Kassenprüfung gekommen war und somit einstimmig die Vorstandschaft entlastet werden konnte.

Anschließend ließ Michaela Thomas mit einer PowerPoint-Präsentation das vergangene Vereinsjahr mit vielen Bildern

lebendig Revue passieren, bevor es zu einem weiteren Punkt auf der Tagesordnung kam: Diesmal standen Neuwahlen in der Vorstandschaft an.

Die Vorstandsmitglieder Manuel Knoll und Joachim Häußler standen bei der Wahl nicht mehr zur Verfügung. Die Vorsitzenden bedankte sich daher an dieser Stelle für den Einsatz der Beiden in den vergangenen Jahren.

Bei der anschließenden Wahl der neuen Vorstandschaft kam es dann zum einstimmigen Ergebnis für die nächsten drei Jahre: 1. Vorsitzende Michaela Thomas, 2. Vorsitzender Leo Thomas, Kassier Bernhard G. Veh, Schriftführerin Gislind Scherer-Veh, Beisitzer Susanne Ortler,

Johannes Gorhau. Neu dazu kamen außerdem Lydia Jordan und Renate Jüllich. Ebenfalls wurden Helmut Kaiser und Franz Mayerle als Kassenprüfer wiedergewählt.

Die Vorsitzende schickte abschließend an alle Anwesenden einen dringenden Appell: Damit der Verein aktiv bleiben kann, werden dringend auch jüngere Mitglieder gesucht, die sich für die Kultur- und Heimatpflege der Stadt und zum Wohle der Gemeinschaft ehrenamtlich zur Verfügung stellen. „Helft uns bei der Suche, denn nur wenn uns der Generationenwechsel gelingt, kann es erfolgreich weiter gehen.“ Mit diesen eindringlichen Worten übertrug sie die gemeinsame Verantwortung an Alle, denen das zukünftige Weiterbestehen des Vereins am Herzen liegt.



Von links: Stephan Karg, Johannes Gorhau, Leo Thomas, Helmut Kaiser, Gislind Scherer-Veh, Bernhard G. Veh, Lydia Jordan, Susanne Ortler, Renate Jüllich und Michaela Thomas

In drei Jahren, wenn die nächste Wahl ansteht, wird sich zeigen, ob der Generationenwechsel gelingen wird. Interessierte können sich bereits jetzt schon beim Verein informieren bzw. beitreten. Nachdem es keine weiteren Wünsche und Anregungen von Seiten der Mitglieder gab, endete der Nachmittag in einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen und angeregten Gesprächen.

Autor und Bild: Historischer Verein

Kolpingfamilie Höchstädt Jahreshauptversammlung

Termin am Freitag, 19.04.2024

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Ort: Pfarrheim „St. Josef“ Höchstädt

Beginn: 19:30 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden der Kolpingsfamilie Höchstädt, Karlheinz Hitzler
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2023
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft auf Antrag der Kassenprüfer
8. Ehrungen
9. Aussprache
10. Wünsche und Anträge



Bild von der JHV 2012

Aufräumen des Dachbodens im Pfarrheim am Samstag, 20.04.2024

Die 72-Stunden-Aktion ist eine Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und seiner Verbände.

In 72 Stunden werden dabei in ganz Deutschland Projekte umgesetzt, die die „Welt ein Stückchen besser machen“.

Am **Samstag, 20. April 2024** wollen wir in Verbindung mit der 72-Stunden-Aktion

den Dachboden des Pfarrheims in Höchstädt entrümpeln und aufräumen (u.a. Theaterrequisiten).

Treffpunkt: 10:00 Uhr am Pfarrheim „St. Josef“ in Höchstädt

Im Vorfeld bieten wir auch die Sachen zum Verkauf an, der Erlös geht an das Tierheim Höchstädt.

Termine zum Anschauen sind:

Freitag 12.04.2024
von 16:00 bis 18:00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung
09074/2636

Autor und Bilder: Karlheinz Hitzler



Generalversammlung der FFW Deisenhofen e.V.

Neuwahlen und Ehrungen

Zur Generalversammlung der FFW Deisenhofen e.V. konnte 1. Vorstand Christian Öxler neben zahlreichen Mitgliedern auch Bürgermeister Stephan Karg, 2. Bürgermeister Armin Hopfenzitz, die Stadträte Johann Jall und Johann Kaltenegger im ehemaligen Gasthof Schildenberger begrüßen. Außerdem waren noch KBI Schön und KBM Mayer anwesend.

Kommandant Johannes Schön konnte von 35 aktiven Feuerwehrern und einer regen Übungstätigkeit berichten. Außerdem haben 2 Gruppen die Leistungsprüfung bestanden.

Nach den Berichten des Schriftführers und des Kassiers, sowie des Kassenprüfungsberichts wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Die Neuwahlen der Vorstandschaft und der Kommandanten brachten die gewünschte Verjüngung und Veränderung hervor, traten doch die Kommandanten, der Vorstand und der Schriftführer nicht mehr zur Wahl an.



Von links: die neue Vorstandschaft: Bürgermeister Stephan Karg, Hannes Hopfenzitz, KBI Schön, Jürgen Zengerle, 1. Kommandant Christoph Saur, Kassier Johannes Jall, 1. Vorstand Andreas Saur, Andre Bieber, 2. Kommandant Sebastian Hurler, Gerätewart Christian Konrad, Christian Öxler, Alexander Saur, KBM Mayer, Schriftführer Tim Seeger, Johannes Schön, Thomas Laaber

Jeweils einstimmig gewählt wurden: Kommandant Christoph Saur, stellvertr. Kommandant Sebastian Hurler Vorstand Andreas Saur, Schriftführer Tim Seeger, Kassier Johannes Jall, Gerätewart Christian Konrad. Als Beisitzer: Christian Öxler, Jürgen Zengerle, Johannes Schön, Hannes Hopfenzitz, Thomas Laber, Alexander Saur, Andre Bieber

Öxler bedankte sich bei der bisherigen Vorstandschaft und noch bei Bernhard Ahle für 6 Jahre als Kassier und 6 Jahre als Schriftführer.

Ein ganz besonderer Dank galt Franz Kapp für seine Treue zur Feuerwehr. So war er 1981 Fahnenbegleiter, von 1988 bis 1994 2. Kommandant, von 1994 bis 2006 1. Kommandant, von 2006 bis 2012 1. Vorstand und von 2012 bis zu seinem Ausscheiden 2024 Beisitzer.

Für 25 Jahre aktiven Dienst konnten Christian Hochstätter und Benedikt Jall geehrt werden und für 40 Jahre Xaver schön, Harald Braun und Klaus Jung.

Nach einigen Ausführungen zum Dorfplatz und Feuerwehrhaus in Deisenhofen konnte die harmonische Generalversammlung geschlossen werden.

Autor: Bernhard Ahle
Bilder: Markus Saur



Von links: die Geehrten: Bürgermeister Stephan Karg, Johannes Schön, Sebastian Hurler, Andreas Saur, Harald Braun, Klaus Jung, Xaver Schön, Christian Öxler, Franz Kapp, Bernhard Ahle, KBI Schön, Benedikt Jall, Christoph Saur, KBM Mayer

Freiwillige Feuerwehr Höchstädt

Jubiläumstanz am 11. Mai 2024

Am **11. Mai ab 19 Uhr** feiert die Feuerwehr Höchstädt einen Abend in lockerem Ambiente anlässlich ihres 160-jährigen Gründungsfests.

Die bekannte Overman Brass Band aus Donauwörth wird die **Nordschwabenhalle** zum Beben bringen, während auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist.

Insbesondere die extra für diesen Anlass eröffnete Blaulichtbar wird jeden Durst löschen.

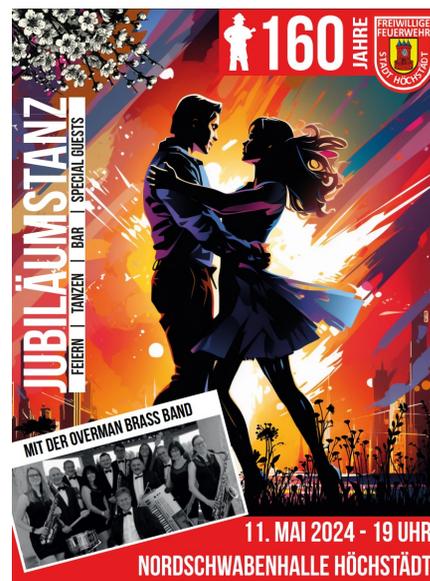
Für den späteren Abend haben zudem ganz besondere Gäste ihr Kommen ange-

kündigt. Seien Sie gespannt und feiern Sie mit uns auf dem Jubiläumstanz!

Karten können Sie ab sofort unter folgenden Kontakten kaufen:

- feuerwehr.hoechstaedt.de
- Fliesen Karg (Tel. 09074 / 4072)

Autor: Christian Karg



Katholische Pfarreiengemeinschaft Höchstädt

Kirchgasse 8, 89420 Höchstädt

Pfarrbüro: Annemarie Müller, Christine Schrell, Andrea Ehnle

Telefon 09074 1011

Telefax 09074 9220055

pg.hoechstaedt@bistum-augsburg.de

www.pg-hoechstaedt.de

Ertl Daniel, Stadtpfarrer

Telefon 09074 9220054

Donatus Uzoagwa, Pfarrer

Telefon 09074 3400



Göhring Sibylle, Gemeindefereferentin

Telefon 09074 9220056

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind:

Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Montag ist das Pfarrbüro geschlossen!

Redaktionsschluss für den nächsten Kirchenanzeiger:

04.05. bis 25.05.2024 ist am 17.04.2024

V.i.S.d.P: Daniel Ertl, Stadtpfarrer

Gottesdienste

Mariä Himmelfahrt Höchstädt mit Spitalkirche(Sp); Friedhofskirche(F); Pfarrheim(P); **St. Johannes Baptist Finningen**
St. Nikolaus Deisenhofen; St. Oswald Oberglauheim; Maria Immaculata Schwennenbach; St. Peter und Paul Sonderheim

Samstag, 13.4. Hl. Martin I., Papst, Märtyrer

Höchstädt (St)	10:00	Erstkommunion, Heilige Messe f. Paul Oblinger u. Angeh.
Höchstädt AWO	15:30	Gottesdienst
Höchstädt (St)	17:00	Rosenkranz
Deisenhofen	19:00	Vorabendmesse f. Nikolaus Bayer m. Verst. Angeh.; Franz Kaltenecker; Konrad Mesch; Verst. d. Fam. Hopfenzitz u. Senning; Walter Herzog m. Vorstellung der Firmkinder
Finningen (SJo)	16:30	Probe Erstkommunionkinder
Sonderheim	19:00	Vorabendmesse f. Josefa Sporer; Johannes Linder JM; Hans JM u. Isolde Kleinle u. Angeh. m. Vorstellung der Firmkinder

Sonntag, 14.4. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Höchstädt (P)	10:00	Kinderkirche
Höchstädt (St)	10:00	Heilige Messe f. Rudolf u. Mathilde Dickopf; Anton Gerstmayr, Eltern u. Geschw.; Verst. d. Fam. Ebermayer u. Mengele; Maria Weber (Xaveri-Bruderschaft); Veronika u. Josef Schäffler; Hilda Ihl u. Robert Kern m. verst. Angeh.; Elfriede Klarman m. Schwester Sieglinde, Eltern u. Schwiegereltern; Meinrad u. Karolina Tiefenbacher; Verst. d. Fam. Adraktas
Höchstädt (St)	11:30	Tauffeier: Jakob Andreas Gentner
Finningen (SJo)	9:45	Kirchenzug mit den Erstkommunionkindern
Finningen (SJo)	10:00	Erstkommunion
Oberglauheim	8:30	Heilige Messe f. Annemarie u. Erwin Lutz u. Eltern, Josef Lutz, Josef u. Agnes Dietrich u. Söhne Josef u. Franz; Agnes Mayerle u. verst. Ang.
Schwennenbach	8:30	Gottesdienst

Dienstag, 16.4. Dienstag der 3. Osterwoche

Höchstädt (St)	8:30	Laudes
Höchstädt (P)	9:30	Krabbelgruppe
Deisenhofen	9:30	Krabbelgruppe im Pfarrheim
Deisenhofen	19:00	Heilige Messe f. Hubert Brixler, Verst. d. Fam. Spengler u. Brixler, Gisela u. Helmut Rehm, Viktoria Büttner; Verst. Binswanger u. Schmid; Georg Wunderle u. Konrad Häusler
Sonderheim	19:00	Rosenkranz

Mittwoch, 17.4. Mittwoch der 3. Osterwoche

Finningen	12:20	Abfahrt in Finningen Fahrt des Seniorenkreises Finningen nach Mindelheim-Oberauerbach
Schwennenbach	19:00	Heilige Messe f. Emil u. Kreszenz Scherer gJM; Margarethe Rothenhäusler (JM); Josef, Helene u. Brigitte Dietrich

Donnerstag, 18.4. Donnerstag der 3. Osterwoche

Höchstädt (St)	18:15	Beichtgelegenheit
Höchstädt (St)	18:30	Rosenkranz

Höchstädt (St)	19:00	Heilige Messe f. Josef Klinger jun.
Finningen (SJo)	19:00	Heilige Messe f. Verst. Eltern Anton u. Mina Willer, Margarethe Willer, Margarethe Oblinger; Josef Winter (JM) u. Eltern; Ernst Häusler
Oberglauheim	17:00	Probe Erstkommunionkinder

Freitag, 19.4. Hl. Leo IX., Papst, sel. Marcel Callo, Märtyrer

Höchstädt AWO	15:30	Heilige Messe
Höchstädt (P)	16:00	Kinderchor
Höchstädt (P)	16:30	Kinderchor (ab der 4. Klasse)
Höchstädt (St)	17:00	Rosenkranz
Höchstädt (P)	19:30	Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie
Deisenhofen	18:00	Probe der Erstkommunionkinder
Deisenhofen	19:00	Rosenkranz
Oberglauheim	17:00	Probe der Erstkommunionkinder

Samstag, 20.4. Samstag der 3. Osterwoche

Höchstädt (St)	17:00	Rosenkranz
Deisenhofen	16:30	Probe der Erstkommunionkinder
Finningen(SMA)	19:00	Vorabendmesse f. Anna (JM) u. Josef Sinning m. Eltern; Robert Schäffler JM; Josef u. Anna Schäffler; Ernst Zengerle JM m. Vorstellung der Firmkinder
Oberglauheim	10:00	Erstkommunion
Schwennenbach	19:00	Vorabendmesse f. Elfriede (JM) u. Wilhelm Behringer; Verst. d. Fam. Helmer u. Vogele m. Vorstellung des Firmkinds
Sonderheim	14:00	Tauffeier: Hannes Schuster

Sonntag, 21.4. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Höchstädt (St)	10:00	Heilige Messe f. Josef u. Elisabeth Geirhos; Grete Sturm, Eltern u. Geschw.; Walter, Josefa u. Franz Xaver Vikari, Philomina Schmid; Verst. d. Fam. Huda, Lisove, Blebeinsky, Tschubata, Krewin, Sawka, Gasnawi; Bernhard Behringer, Ottilie Bamberger, Marita Joas; Franz u. Marta Fischer u. verst. Angeh.; Hans u. Egon Beyer, Johanna Gramp, Hermann u. Martha Trattner, Eva Dittrich, Hermann Nier; Albert Veh
Höchstädt Lipp	13:00	Andacht zum Abschluss der 72-Stunden-Aktion
Deisenhofen	10:00	Erstkommunion, Heilige Messe f. Xaver Rehm m. Eltern u. Centa Schön; Georg Zengerle u. verst. Angeh.; Verst. d. Fam. Saur; Verst. Häusler u. Verst. Lutz
Oberglauheim	8:30	Heilige Messe f. Walburga u. Bernhard Both, Klara Uhl; Ambros Öfele (JM), Anna Öfele (JM)
Schwennenbach	9:30	Rosenkranz
Sonderheim	8:30	Gottesdienst

Dienstag, 23.4. Hl. Adalbert, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer, und hl. Georg, Märtyrer

Höchstädt (St)	8:30	Laudes
----------------	------	--------

Höchstädt (P)	9:30	Krabbelgruppe
Deisenhofen	9:30	Krabbelgruppe im Pfarrheim
Deisenhofen	19:00	Rosenkranz
Sonderheim	19:00	Heilige Messe

Mittwoch, 24.4. Hl. Fidelis von Sigmaringen

Höchstädt (P)	14:00	Seniorenachmittag: Gerhard Burkard liest: "Heiteres aus dem Leben"
Oberglauheim	19:00	Heilige Messe

Donnerstag, 25.4. Hl. MARKUS, Evangelist

Höchstädt (St)	18:15	Beichtgelegenheit
Höchstädt (St)	18:30	Rosenkranz
Höchstädt (St)	19:00	Heilige Messe
Finningen(SMa)	19:00	Heilige Messe

Freitag, 26.4. Freitag der 4. Osterwoche

Höchstädt Lipp	15:30	Heilige Messe
Höchstädt (P)	16:00	Kinderchor
Höchstädt (P)	16:30	Kinderchor (ab der 4. Klasse)
Höchstädt (St)	17:00	Rosenkranz
Höchstädt (St)	19:00	Taize-Gebet
Deisenhofen	19:00	Rosenkranz
Sonderheim	14:30	Probe der Erstkommunionkinder

Samstag, 27.4. Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer

Höchstädt (St)	11:00	Tauffeier: Ella Maria Emmerling
Höchstädt AWO	15:30	Gottesdienst
Höchstädt (St)	17:00	Rosenkranz
Finningen (SJo)	19:00	Vorabendmesse f. Ottilia Wiedemann gJM; Gabriele Benz, Anton u. Klara Steinbinder u. Sohn Anton, Anton u. Andreas Spreiter; Michael (JM) u. Friederika Heinle
Oberglauheim	19:00	Vorabendmesse f. Kaspar Schadl m. Vorstellung der Firmkinder
Schwennenbach	15:30	Probe der Erstkommunionkinder
Sonderheim	14:30	Probe der Erstkommunionkinder

Sonntag, 28.4. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Höchstädt (St)	10:00	Heilige Messe f. Edgar Schwarzbart; Hilda Ihl u. Robert Kern m. verst. Angeh.; Angelika Schickinger u. verst. Angeh.; Pfarrer Roland Bise(MMC); Rosa Maier; Andreas Steinle(MMC); Gertrud u. Albert Heichele
Deisenhofen	10:00	Gottesdienst
Schwennenbach	8:30	Heilige Messe f. Benedikt Knaus (JM); Marita Joas; Josef (JM) u. Katharina Aumiller m. To. Finny; Hans Lieb; Anton Boos, Lore u. Hubert Beck
Sonderheim	10:00	Erstkommunion, Heilige Messe f. Leonhard Beitinger (JM); Wilhelm Linder

Dienstag, 30.4. Hl. Pius V., Papst

Höchstädt (St)	8:30	Laudes
Höchstädt (P)	9:30	Krabbelgruppe
Deisenhofen	9:30	Krabbelgruppe im Pfarrheim
Schwennenbach	15:30	Probe der Erstkommunionkinder

Mittwoch, 1.5. MARIA, SCHUTZFRAU VON BAYERN

Höchstädt (St)	19:00	Maiandacht
Deisenhofen	19:00	Maiandacht
Finningen(Gr)	19:00	Maiandacht (bei schlechter Witterung in St. Martin)
Oberglauheim	19:00	Maiandacht
Schwennenbach	10:00	Erstkommunion
Schwennenbach	19:00	Maiandacht
Sonderheim	18:00	Maiandacht

Donnerstag, 2.5. Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer

Höchstädt (St)	18:15	Beichtgelegenheit
Höchstädt (St)	18:30	Rosenkranz um eine gute Sterbestunde
Höchstädt (St)	19:00	Heilige Messe f. Verst. d. Xaveri Bruderschaft; Josefa u. Josef Hönle
Finningen (SJo)	19:00	Heilige Messe f. Josef Kölle u. Verst. Angeh.

Freitag, 3.5. HL. PHILIPPUS und HL. JAKOBUS, Apostel

Höchstädt AWO	15:30	Heilige Messe
Höchstädt (P)	16:00	Kinderchor
Höchstädt (P)	16:30	Kinderchor (ab der 4. Klasse)

Höchstädt (St)	19:00	Maiandacht m. Ewiger Anbetung
Deisenhofen	19:00	Rosenkranz

Samstag, 4.5. Hl. Florian, Märtyrer, und die hl. Märtyrer von Lorch

Höchstädt (St)	17:00	Rosenkranz
Oberglauheim	19:00	Vorabendmesse f. Richard u. Cäcilia Öfele m. Sohn Richard u. Tochter Anneliese
Schwennenbach	19:00	Vorabendmesse f. Josef Güttinger (JM); Verst. Lindemayr u. Scherer

WIR LADEN HERZLICH EIN...

...zur Kinderkirche am Sonntag, 14. April

um 10 Uhr im Pfarrheim St. Josef in Höchstädt

...zur Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie

am 19. April um 19:30 Uhr im Pfarrheim St. Josef Höchstädt

...zum Seniorennachmittag nach Höchstädt

am Dienstag, 24. April 2024 um 14 Uhr im Pfarrheim St. Josef „Heiteres aus dem Leben“ liest Gerhard Burkard

auf Euer Kommen freut sich der Seniorenkreis Höchstädt

...zum Kräutervortrag mit Naturerlebnispädagogin

Brigitte Huber aus Forheim

Fachvortrag für alle, die mehr über die Apotheke vor der Haustür wissen möchte.

Thema: Die starken Frühlingskräuter: schmackhaft und gesund

(Wirkweise, Dosierung, Wie sammelt man richtig? Wie geht die richtige Heilteezubereitung? Rezeptideen für den Alltag)

Datum: Donnerstag, 25.04.2024, 19 Uhr

Ort: Pfarrhof Sonderheim, Hauptstr. 11

Kostproben wenn gewünscht: 2€ pro Person

Anmeldung bei Karlheinz Hitzler (Pfarrgemeinderatsvorsitzender), Tel. 09074/2636

...zum Mariensingen 2024

am Sonntag, 5. Mai 2024 um 19 Uhr findet das traditionelle Mariensingen an der Finninger Lourdesgrotte statt. Die musikalische Gestaltung wird von unseren Finninger Musik-Gruppen übernommen. Bei schlechter Witterung weichen wir in die Kirche St. Johannes Baptist in Oberfinningen aus.

Herzliche Einladung Ihr Pfarrgemeinderat Finningen

...zum Seniorennachmittag in Finningen

am Mittwoch, 15. Mai 2024 um 14 Uhr möchten wir alle zu einer Muttertagsfeier mit musikalischer Umrahmung ins Schlößle in Finningen einladen. Herzlich willkommen sind auch die Männer.

Seniorenkreis Finningen

Wir freuen uns auf euch.

...zur Fußwallfahrt nach Wemding

am Samstag, 1. Juni 2024 findet die alljährliche Fußwallfahrt der Finninger nach Wemding statt. Abmarsch ist um **4.45 Uhr** am Wohnhaus von Familie Lachenmayr Werner. Der Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Brunnlein beginnt um **16:30 Uhr**. Wie jedes Jahr ist für ein Begleitfahrzeug gesorgt.

Anmeldungen zur Teilnahme und wegen Essenbestellung für die Rast in Appetshofen bitte bis spätestens 20. Mai bei Lachenmayr Werner Tel. 09074/6449.

...zu den Terminen der Krabbelgruppen

Höchstädt: Jeden Dienstag, um 9:30 Uhr im Pfarrheim

Deisenhofen: Jeden Dienstag, um 9:30 Uhr im Pfarrheim

Kirchliche Mitteilungen

für die Inhalte sind die Kirchengemeinden verantwortlich

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt an der Donau

ANNA-KIRCHE

Lindenallee 1A, 89420 Höchstädt

Pfarrer Wolfram Andreas Schrimpf und Pfarrerin Ivena Ach

Telefon 09074 1207

Telefax 09074 6207

pfarrbuero.hoechstaedt.donau@elkb.de

www.anna-kirche.de

Mittwoch, 10.04.2024

09:30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 11.04.2024

16:00 Uhr Krabbelgottesdienst Ostern

19:30 Uhr Chor Cantamos

Samstag, 13.04.2024

09:00 Uhr Konfirmandenvormittag in Dillingen

Sonntag, 14.04.2024

09:00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Stefan Bartels

Dienstag, 16.04.2024

14:00 Uhr Seniorennachmittag
Bildbetrachtung mit Barbara Pfeuffer: "Claude Monet, der Maler der Seerosen"

19:30 Uhr Handarbeitsgruppe

19:45 Uhr öffentliche Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 17.04.2024

09:30 Uhr Mini-Club

10:30 Uhr Seniorengottesdienst im Seniorenheim AWO

15:30 Uhr Seniorengottesdienst im Seniorenheim Lipp

Donnerstag, 18.04.2024

15:30 Uhr Maxi-Club Birnengruppe

19:30 Uhr Chor Cantamos

Freitag, 19.04.2024 bis Sonntag, 21.04.2024

Gemeindefreizeit in Maihingen

Sonntag, 21.04.2024

10:15 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Dr. Doris Roller,
anschl. Kirchkaffee

Dienstag, 23.04.2024

20:00 Uhr Männergruppe Volltreffer: Kegeln

Mittwoch, 24.04.2024

09:30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 25.04.2024

15:30 Uhr Maxi-Club Birnengruppe und Kirschgruppe

19:30 Uhr Chor Cantamos

Freitag, 26.04.2024

19:00 Uhr ökumenisches Taizé-Gebet in der Stadtpfarrkirche

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind:

Dienstag: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Samstag, 27.04.2024

09:00 Uhr Konfi-Tag in Dillingen
zur Vorbereitung des Gottesdienstes der
Konfirmandinnen und Konfirmanden

Sonntag, 28.04.2024

10:15 Uhr Gottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Anna-Kirche

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern



Mitteilung des Pfarrbüros

Seniorennachmittage
dienstags um 14 Uhr in der Anna-Kirche

16. April

Bildbetrachtung mit Barbara Pfeuffer

14. Mai

Bunter Nachmittag mit Herrn Malz

18. Juni

mit Gisela Schröttle

16. Juli

Sommerfest mit Christine Gollmann

Für gute Unterhaltung, Kaffee und Kuchen ist immer bestens gesorgt.

Ihr Seniorenkreis
der evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde Höchstädt



Veranstaltungskalender (Ausführliche Informationen auch unter www.vg-hoechstaedt.de)

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort
Donnerstag, 11.04.2024	19:30 Uhr	Jagdgen. Sonderheim	Jahreshauptversammlung	Pfarrhof Sonderheim
Freitag, 12.04.2024	19:00 Uhr	Schützen Höchstädt	Bürgerschießen	Vereinsheim Holzbrückleweg
Freitag, 12.04.2024	19:30 Uhr	Schützen Eichenlaub Deisenhofen	Hausmacherabend & Preisverteilung Osterschießen	Schützenheim Deisenhofen
Sonntag, 14.04.2024	15:00 Uhr	Kulturschloss Höchstädt	Theater Hotzenplotz	Rittersaal, Schloss Höchstädt
Freitag, 19.04.2024	19:00 Uhr	Kulturforum Höchstädt	„Der Major aus Augsburg“ Lesung von Andreas Herch	Spitalforum
Freitag, 19.04.2024	19:00 Uhr	Schützen Höchstädt	Bürgerschießen	Vereinsheim Holzbrückleweg
Freitag, 19.04.2024	19:30 Uhr	Jagdgen. Höchstädt	Jagdversammlung	„Zur Glocke“ Höchstädt
Freitag, 19.04.2024	19:30 Uhr	Kolpingfamilie	Jahreshauptversammlung	Pfarrheim „St. Josef“
von 19.04.-21.04.2024	8-20:00 Uhr	RC Prinz Eugen Höchstädt	Turnier	Riedschreinerhof
Samstag, 20.04.2024	8-12:00 Uhr	Fischereiverein Deisenhofen	Gewässerreinigung	Häusler Weiher, Deisenhofen
Samstag, 20.04.2024	09:00 Uhr	Fischereiverein Deisenhofen	Müllsammlung auf Deisenhofer Flur (AWV)	Vor dem Pfarrhof Deisenhofen
Samstag, 20.04.2024	10:00 Uhr	Kolpingfamilie	Dachboden räumen	Pfarrheim „St. Josef“
Freitag, 20.04.2024	18:00 Uhr	Schützen Höchstädt	Bürgerschießen	Vereinsheim Holzbrückleweg
Sonntag, 21.04.2024	13:30 Uhr	Stadt Höchstädt	Stadtführung	Schlosshof
Mittwoch, 24.04.2024	14:00 Uhr	Seniorenkreis kath. Pfarrei Mariä Himmelfahrt	Gerhard Burkard „Heiteres aus dem Leben“	Pfarrheim St. Josef
Donnerstag, 25.04.2024	19:00 Uhr	Pfarrgemeinderat Sonderh.	Kräutervortrag	Pfarrhof Sonderheim
Mittwoch, 01.05.2024	6-12:00 Uhr	Fischereiverein Deisenhofen	Anfischen	Baste-Weiher
Freitag, 03.05.2024	20:00 Uhr	Orchestervereinigung	Frühjahrskonzert	Anna-Kirche Höchstädt

Impressum

Herausgeber:

Stadt Höchstädt a.d.Donau
Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 10
89420 Höchstädt
www.hoechstaedt.de

Verantwortlich / Redaktion:

Bürgermeister Stephan Karg
Marina Eberle
Tel 09074 44-12
redaktion@hoechstaedt.de

Redaktionsschluss:

Donnerstag, 10 Uhr
vor der nächsten Ausgabe

Druck und Werbung:

Altstetter-Druck Tapfheim
Tel 09070 90060

Auflage:

3.200 Stück
Verteilung an alle Haushalte der
Stadt Höchstädt mit Stadtteilen

*Bildnachweis Titelseite Bildband oben:
Markus Komposch, creativeJAM, Dillingen*

Hallenbad Höchstädt

Öffnungszeiten

Wochentag	Uhrzeit	Öffnung
Montag		üblicher Vereinssportbetrieb kein öffentlicher Badebetrieb
Dienstag	17:30 – 21:30 Uhr	Familienschwimmen
Mittwoch	17:30 – 21:30 Uhr 19:00 – 19:30 Uhr	Familienschwimmen Wassergymnastik des Kneipp-Vereins (eingeschränkter Badebetrieb)
Donnerstag, Warmbadetag	15:30 – 16:30 Uhr 16:30 – 20:30 Uhr	Eltern- und Kleinkinderschwimmen Familienschwimmen
Freitag	17:30 – 21:30 Uhr	Familienschwimmen
Samstag	14:00 – 18:00 Uhr	Familienschwimmen
Sonntag	09:00 – 12:00 Uhr	Familienschwimmen

Wichtiger Hinweis

Anzeigen in „Unser Höchstädt PLUS“

Für den Inhalt und die Veröffentlichungen im nachfolgenden Anzeigenteil ist einzig der jeweilige Verfasser und nicht die Stadt Höchstädt verantwortlich.

Werbeanzeigen können ausschließlich über Altstetter-Druck Tapfheim gebucht werden. Telefon 09070 90060

■ Unser Höchstädt PLUS

Erscheinungstermine:

- ◆ 30. April 2024
- ◆ 22. Mai 2024
- ◆ 12. Juni 2024

Redaktionsschluss ist immer
donnerstags spätestens um 10:00 Uhr
vor Erscheinung